



IG Metall Bayern (Hrsg.)

Vom Wiederaufbau zur Arbeit 4.0

IG Metall Bayern: 70 Jahre Fortschritt
durch Tarifpolitik
Mit einem Vorwort von Jörg Hofmann
und einer Einleitung von Jürgen Wechsler

304 Seiten | Großformat | Hardcover | Halbleinen | viele Fotos und
Dokumente | 2017 | EUR 19.80
ISBN 978-3-89965-761-6

Kurztext: Vom Armen- zum industriellen »Powerhaus« – hartnäckig erkämpfte Tariferfolge der IG Metall unterstützen den Aufstieg Bayerns und lassen die Beschäftigten daran teilhaben. Ein Rück- und Ausblick nach 70 Jahren.

Inhalt & Leseprobe:

 www.vsa-verlag.de/IGM-Bayern-Vom-Wiederaufbau-zur-Arbeit-4-0.pdf 2.1 M

ArbeitnehmerInnen und ihre Gewerkschaften kommen in Bayern-Klischees nicht vor, und IG Metall-Tariferfolge werden in der Regel mit anderen Regionen in Verbindung gebracht.

In diesem Band wird die Geschichte anders erzählt: von MetallerInnen der ersten Stunde über ZeitgenossInnen des »Wirtschaftswunders« bis zu den KollegInnen der Gegenwart.

Als sich 1947, noch unter alliierter Besatzung, in München die IG Metall Bayern gründete, waren die wenigen industriellen Zentren des Freistaates weitgehend zerstört. Die Kriegswirtschaft hatte eine Rüstungsindustrie entstehen lassen, aber das Land war immer noch agrarisch geprägt, auch wenn Millionen Flüchtlinge aus dem Osten kamen und große und kleine Unternehmer in Bayern ihren Besitz vor »den Russen« in Sicherheit bringen wollten.

Die Metallgewerkschafter, die Nazi-Terror und Krieg überstanden hatten, kämpften zunächst darum, das nackte Überleben zu sichern und die Fabriken wieder zum Laufen zu bringen. Wirtschaftsdemokratie war ihr Programm, um zu verhindern, dass die alten NS-Eliten wieder Politik und Wirtschaft kontrollierten.

Seit der Gründung der Bundesrepublik forderte die IG Metall Teilhabe der ArbeitnehmerInnen am wachsenden Wohlstand. Mit der Wiederkehr der kapitalistischen Krise und der Intensivierung der Arbeit spielten qualitative Forderungen eine immer größere Rolle.

Die Tariferfolge der IG Metall Bayern haben Maßstäbe gesetzt. Während das Land früher das Armenhaus des Bundesrepublik war, liegen die Einkommen in den von der IG Metall organisierten Industriebranchen in Bayern heute mit an der Spitze in Deutschland. Die starke Mitgliederbasis, gerade auch unter jüngeren KollegInnen, hat diese Erfolge möglich gemacht – auch das macht Mut für die Herausforderungen der Zukunft.

Die Autorinnen und Autoren:

Jörg Hofmann (1. Vorsitzender der IG Metall), **Jürgen Wechsler** (Bezirksleiter der IG Metall Bayern), **Werner Neugebauer** (ehemaliger Bezirksleiter der IG Metall Bayern), **Wolfgang Müller** (Sozialwissenschaftler, IG Metall Bayern 1999-2013), **Rudi Schmidt** (Soziologe, Professor em. an der Universität Jena), **Barbara Wittmann** (Politische Sekretärin, IG Metall Nürnberg 1980–2007) sowie viele weitere Autoren von Einzelbeiträgen.

Quelle: <http://www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/vom-wiederaufbau-zur-arbeit-40/>